

Über Nacht op. 66, 3

Text: Paul Heyse (1830–1914)
Musik: Carl Hirsch (1858–1918)

Andante grazioso

p dolce

SI
S II

Dein Herz-lein mild, du schö-nes Bild, das ist noch nicht er - gлом-men, und drin-nen ruht ver-

A I
A II

p dolce

Poco meno mosso

6

cresc. *rit.* *p*

Die Nacht hat ei-nen

stohl-ne Glut, will nicht zu Ta - ge kom-men. Es hat die Nacht ei-nen Tau gr

cresc. *p*

Die Nacht ha+ ge -

Poco più mosso

11

mf

und mor-gens

Knos - pen all im Wal - de und mor-ge

Tau ge - bracht, ant's zu-hauf und

und mor-gens drauf,

Knos - pen, den Knos - drauf, da blüht's zu - hauf, da

15

rit.

duf - tet durch die

Die Lie-be sacht hat ü - ber Nacht dir

duf -

20

poco rit.

- - gos-sen; und mor-gens dann - man sieht dir's an: Das K